

## Pressemitteilung

### **Stadtmarketing, Einzelhandel und (Innen)Städte nach der Krise Wie Sachsen-Anhalt sich für die Zukunft positioniert**

Bundesvereinigung  
City- und Stadtmarketing  
Deutschland e.V.

**Ottostadt Magdeburg. Der stationäre Handel steht seit Jahren unter wachsendem Druck, nicht nur durch die Online-Konkurrenz – die Corona-Pandemie und der Krieg in der Ukraine verschärfte die Lage in den Innenstädten. Was macht eine (Innen)Stadt attraktiv, dass man dort gerne einkaufen gehen und verweilen möchte.**

[www.bcsd.de](http://www.bcsd.de)

Gemeinsam mit dem **Handelsverband Sachsen-Anhalt e.V.** lud der frisch gegründete Landesverband Sachsen-Anhalt der bcsd (Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V.) Expertinnen und Experten aus den Bereichen Stadtmarketing, Handel, Wirtschaftsförderung und Politik ein, um über die aktuelle Situation und die Zukunft der (Innen)Städte in Sachsen-Anhalt zu diskutieren.

**Knut Bernsen**, Geschäftsführer des Handelsverband Sachsen-Anhalt e.V.:

*„Wir plädieren für die Novellierung des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt. Die Kommunen sollen die Möglichkeit bekommen mindestens vier verkaufsoffene Sonntage im Jahr zu genehmigen. Damit soll dem Einzelhandel nach der Corona-Pandemie geholfen werden.“*

Geschäftsstelle:  
Jürgen Block  
(Geschäftsführer)  
Tieckstraße 38  
10115 Berlin  
T: 030 / 28 04 26 71  
F: 030 / 28 04 26 73  
[office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de)

Hierzu tauschte er sich mit **Torsten Furgol** (Landesfachbereichsleiter Handel ver.di Landesbezirk Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen) zu ihren unterschiedlichen Positionen zu der Gesetzesänderung aus. Trotz Differenzen sprachen sich beide für einen gemeinsamen Austausch aus und setzen sich als Ziel, die Suche nach Kompromissen fortzusetzen.

Vorstand:  
Bernadette Spinnen  
(Bundesvorsitzende)  
Gerold Leppa  
Norbert Käthler  
Michael Gerber  
Karmen Strahonja  
Uwe Wanger

Wie vielfältig die Städte Sachsen-Anhalts sind, wurde sichtbar in den Beispielen aus Wernigerode oder Dessau-Roßlau. Magdeburgs Stadtmanager **Georg Bandarau**, Landesverbandssprecher des bcsd e.V., wies darauf hin, dass neben dem inhaltlichen Austausch auch der persönliche Kontakt zu allen Akteurinnen und Akteuren im Stadtmarketing unabdingbar ist, um sich gemeinsam für eine attraktive (Innen)Stadt einzusetzen.

USt.-ID Nr.  
DE 238 769 633  
VR 35492 Berlin

*„Es ist wichtig, dass das Land Sachsen-Anhalt die Aktivitäten der Stadtmarketingorganisationen in unserem Bundesland fördert und unterstützt. Der Landesverband des bcsd e.V. wird sich künftig mit allen*

Bankverbindung:  
Volksbank an der Niers eG  
BLZ 320 613 84  
Konto Nr. 430 2222 024

BIC GENODED1GDL

IBAN DE94 3206 1384  
4302 2220 24

*Partnerinnen und Partnern im Dialog verstärkt einsetzen, um die (Innen)Städte von morgen abwechslungsreich und attraktiv gestalten können“, so Gerg Bandarau.*

### **Über die bcsd**

*1996 wurde die Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland (bcsd e.V.) von Stadtmarketingverantwortlichen gegründet, um den Erfahrungsaustausch mit Kolleg\*innen zu fördern und zu koordinieren und um die Belange des Stadtmarketings auf Bundesebene zu vertreten. Aktuell sind 445 City- und Stadtmarketingorganisationen sowie über 80 Fördermitglieder in der bcsd organisiert. Die bcsd fördert und unterstützt seit über 25 Jahren unter dem Claim „Stadt ist Leben“ alle, die sich in den Städten in jeder Form des City- und Stadtmarketings gemeinsam mit den Menschen für eine vitale und funktionierende Innenstadt einsetzen.*

### **Über die Landesverbände**

Zweck der Landesverbände ist die Förderung des niedrigschwelligen Erfahrungsaustauschs zwischen den Mitgliedern, die Weiterentwicklung und Weiterverbreitung des Stadtmarketing-Gedankens vor Ort sowie die Interessenvertretung gegenüber und Zusammenarbeit mit Politik, Behörden, Institutionen und Verbänden. Dies geschieht beispielsweise über regelmäßige, kostenfreie Treffen in verschiedenen Mitgliedsstädten, bei denen die Arbeit vor Ort vorgestellt wird, die Teilnehmer:innen von gelungenen Projekten berichten und externe Fachleute sowie Vertreter:innen von Ministerien, Kammern und Verbänden sprechen.

### **Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:**

*Jürgen Block, Geschäftsführer*

*Geschäftsstelle bcsd e.V.*

*Telefon: (0 30) 28 04 26 71*

*E-Mail: [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de)*

*Web: [www.bcsd.de](http://www.bcsd.de)*

*Twitter: @bcsd\_ev*